


PRESSEMITTEILUNG

15.05.2014

 Regierungspräsident Hermann Strampfer eröffnet in
Römerstein-Böhringen die vierte Biosphären-Woche

Startschuss für die Thementage rund um das Biosphärengebiet
Schwäbische Alb fällt am 17. Mai 2014

**90 Veranstaltungen laden Groß und Klein ein, das Biosphärengebiet
Schwäbische Alb während der Biosphären-Woche vom 17. bis 25. Mai
2014 zu erleben. Regierungspräsident Herman Strampfer und
Bundestagsabgeordneter Michael Donth eröffnen am Samstag, 17. Mai
2014, mit einem Fassanstich die vierten Thementage rund um das erste
baden-württembergische Biosphärengebiet.**

Das Biosphärengebiet Schwäbische Alb näher in den Alltag der Menschen zu
bringen, ist das Ziel der Biosphären-Woche. Mit Veranstaltungen, Märkten,
geführten Wanderungen und kulinarischen Köstlichkeiten lädt die
Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb Gäste und Bewohner ein,
vom 17. bis 25. Mai das Großschutzgebiet zu schmecken, zu fühlen und zu
erleben. Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden, Biosphärengebiets-
Partnern, Vereinen, Schulen und weiteren Akteuren ist dazu in den
vergangenen Monaten ein buntes Veranstaltungsprogramm entstanden.

Am kommenden Samstag, 17. Mai 2014, eröffnen Regierungspräsident
Hermann Strampfer und Bundestagsabgeordneter Michael Donth in
Römerstein-Böhringen die vierte Biosphären-Woche beim Frühlingsfest der
Hirschbrauerei Schilling. Dabei wird die Junior-Chefin des seit 2012 als
offizieller Partner des Biosphärengebiets anerkannten Unternehmens,
Stephanie Spitzer, die beiden Herren um 20.30 Uhr zum Hammer bitten. Wie es
sich für ein solch vielfältiges und mit 90 Terminen sehr umfangreiches

Veranstaltungsprogramm gehört, beginnen die Thementage rund um das Biosphärengebiet mit einem Fassanstich. Im Anschluss an die Eröffnung spielt in der Brauereihalle in Böhringen an diesem Abend die Band „Boiz Bänd & friends“ auf.

Aber nicht nur in Römerstein ist für Groß und Klein viel geboten. Neben geführten Wanderungen im gesamten Biosphärengebiet wartet zum Beispiel in Münsingen-Auingen eine Kunstaussstellung zum Lebensraum Schwäbische Alb, in Ehingen wird mit dem traditionellen Langbogen geschossen und in Weilheim/Teck lädt der Käsemarkt zum Verweilen und Genießen ein. Das vollständige Programm ist auf der Internetseite <http://www.biosphaerengebiet-alb.de> zu finden.

Hinweis für die Redaktionen

Für Fragen zu dieser Pressemitteilung stehen Ihnen Frau Katrin Rochner von der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb, Tel.: 07381/932938-21, oder Carsten Dehner, Pressereferent, Regierungspräsidium Tübingen, Tel. 07071/757-3080, gerne zur Verfügung.